



Supplicatio.

An Chur: Fürsten/vnnd gemeyne Stende versam-
lung/so auff dem Ersten Augusti schierstkhünff-
tigt zu Wormbs dieses lauffenden **XXXVII.**
Jars beschehen soll.

Dionisiß Vrenzen vnnd Heylwigen Eheleuth
gegen vnnd wider
Burgermeister/ Geschwornen/vnd Rath vnnd
die ganze Gemaynd der Statt Mastricht.



1111111111

1111111111
1111111111
1111111111
1111111111

1111111111
1111111111
1111111111
1111111111

Hochwürdigste / durchleucht
rigsten / Hochwürdig / Durchleuchtig / Hochgebo-
renen / Wolgebornen / Erwürdige / Würdige / Edle /
Strengen / Hochgelertte / Veste / fürsichtige vnnnd weyse / Chur
vnd Fürsten / vnd gemeynen Stende / des heyligen Römische
Reichs / vnd der selbigen abwesenden Botschafften /
gnedigsten vnd gnedige herin / Eror Chur
vnnnd Fürstlichen gnaden.

Bringen wir Armen vnser höchst vnd groß anliegen inn aller
vnderthenigkeit an. Nachdem wir verschienen. 29. Jare
ein appellation sach an das Kaiserlich Mai. Camergericht /
wider Philipfen von Lindaw et consortes anpracht / darauff
Ladung vnd Inhibition erkhet / auch Compulsorial vmb er-
langung der gerichtlichen acten / wider Schultheiß vnd Scheffen
des Brabandischenn gericht zu Mastricht / als Richter erster
Instanz erlangt / die wie Ordnung vñ Recht durch eynen ge-
schwornen Camerbotten Insinuiren vnd verkhünden lassen /
Aber on das die Richter erster Instanz die acta auff die ver-
khündte Compulsoriales von jnen geben wollen. Sonder sich
in die peen der Compulsorial / vnd volgends inn das heyligen
Reichs Acht vnd aber Acht / durch hochermelten Camerri-
chter vnnnd Beysizern yr vngehorsam halber dem. 30. tag des
Monats Januarij verschines. 31. Jars mit vrtheil vñ Recht
erkennt vnnnd declariert. Auch daruber alsbald Executorial
gegeben wordē / dieselbige zu Mastricht vnd andern mehr viel
orten durch das Römisch Reich / durch eynen geschwor-
nen Camerbotten / wie recht Insinuieren öffentlich anschlagen vñ
verkhünden lassen. Vnnnd inn crafft sollicher Acht / sein wir
durch hochgedachten Camerrichter vnd Beysizern / yre gna-
den vrthel den. 8. Maij im. 31. Jare / in alle vnd yede der erkler-
ter Achter gütter / so die in der gemelter Statt Mastricht vnd

A ij der

derselben Oberkeiten ligen haben vnd erfunden werden (vermög der Reichs ordnung) als vnser eygne gütter eyngesetzt/ Vnnd zu erlangung würcklicher eynsazung sollicher gütter Burgermeister Geschwornen vnd Rath vnnnd die ganz Gemeind der Statt Mastricht (vermög der heyliger Reichs Ordnung) vnd als volnstrecker vnser Rechte gnediglichen zu Executores gegeben.

Wie auch nach volgents auff beschehen erklerung der Acht Kay. May. ein Rath Cornelium/ Duplicium/ Schepperum genant Commissarien mit Instruction vnd handlung/die ergangen Acht wider obgedachten Schultheiß vnnnd Scheffen des Brabandischen gericht zu Mastricht/auff zuheben vñ abzuschaffen/oder zum wenigsten bis zu weitter yrer Kay. May. handlung zu suspendiren/auff zuheben zübezeren an das Kai. May. Camergericht verordnet vñ gesandt/vnd auff sein fürbringen vnd anhalten/ so viel bei damals Camerrichter vnnnd Beysizern erhalten/das durch sie obberürte vorergangē Acht/ deren erklerungen vnd daruff außgangen Executoriales vnnnd verthündt büene/auch beschehen verthündung/ vnnnd anders daruff geuolgt/mit eynem vermeynten vrtheil den. 5. Junij/ im. 31. Jare on vnser beruffung verwilligung wissen vnd willen/wider des heyligen Reichs ordnung Cassiert/auffgehoben vnnnd abgethan worden.

Ist auch weytters hie nach/auf den actis Supplicationen vnd handlungen so von dem Hochwürdigsten Fürsten vnnnd herrn. N. Cardinal vnd Bischoff zu Lüttich ic. vnd Burgermeister vnd Rath zu Mastricht/ vnd ons Armen partheyn/ züvor Ewr Chur vnnnd S. G. vnd den Stenden des heyligen Römischen Reichs/vff jüngst gehalten Reichstag zu Regenspurg vbergeben/vnd auch nachgends an das Kay. May. Camergericht im Rath vnd auch gerichtlich/ auß der Meinzigischen Canzlei fürpracht (lauth yrer S. gesprochen vrtheil) gnugsam erthündiget bewissen vnd erfahren. Wie hohe Ewr
Chur

Chur vnd S. G. vnd yezermelte partheyen die Kay. May.
auff vnderthenigst ersucht vud gebetten/vnns widerumb zu
vnserm erlangten Rechten vn vtheilen/so In rem iudicatam
ergangen Komen zülaffen/ vnd vns wider des Camergerichts
ergangē vtheil Cassationis vnd auffhebung der Acht zu Re-
stituirer/Auch yr Kay. May. als Rō. Keiser/vnd das Rō.
Reich (dieweil sich yr Kay. May. bewilliget vnd der zeit dē
Stenden des Reichs erbotten/ zu gelegener zeit weiter vnd
klarere bericht vnd Justification dauon darzū thun/vn sie yrer
gründelicher habender gerechtigkeit züberichten) in alter we-
render possession vn gebrauch/dar sie sie hochgedachter Fürst
vnd Bischoff zu Lüttich/auch die Statt Mastricht/ biß an-
her auff Menschen gedencen vnd viel lenger gewesen/die ap-
pellation von angezogen orten vnd enden an yr Kay. May.
Camergericht zū volgen/ So lanng das yr Kay. May. Erwer
Chur vnd S. G. vnd den Stenden yr Kay. May. habender
gerechtigkeit vnd grundt anzaig vn dartzū bleiben zülaffen.
Dazū Camerichter vnd Beyfizern thun schreiben vnd beuel-
hen/der beschehen Retractation vnangesehen vns armen /vff
vnser anruffen vnd ansuchen fürter Rechts zū verhelffen/Da
mit sein Kay. May. vnd das Rōmische Reich bei yrer inha-
ben on schmelung bleibe/ die obangezeigte Stennde bei dem
Reich gelassen/vnd wir Armen ellenden Rechtens genieffen/
vnd der handel nit auff die länge gespielt/ domit wir nit also
ihemerlich an bettel stab getrungen werden/alles inhalts der-
selbigen handlungen vnd acten zu Regespürg geübt/dohin
Referirende. So ist auch fernere hochermelter Camerri-
cher vnd Beyfizern wol wissen/wie viel wir Armen obgedach-
ten/auff das erinnern vnd begeren an Kay. May. von Erwer
Chur vnd S. G. vnd den Stenden beschehen/ yr Kay. May.
als Rōmischer Keiser/vnd das Rōmisch Reich bei jrer lan-
ger herprachter gewer possession vnd geprauch/ die appellatiō
von angezogen orten/an das Kay. May. Camergerichte zū vol-

gen bleiben zulassen/widerumb an die obernante Camerrichter vnd Beyßigern angesucht vnd gepetten/vns armen widerumb in vnser erlangtem Rechten/vñ in dem Standt darinne wir vor der Cassation der vrtheil gewesen/ mitt vrtheil vñnd Recht zusetzen vnd zü restituieren. Wie auch wir armen vff vnser bitten vñ begern nach langem im Rechte geübten handlungen vnd verzügt/durch hochgedachten Camerrichter vnd Beyßigern auff den. 7. tag des Monats Aprilis verruckts. 35. sars vnuerhindert der vrtheil cassationis banni/vff dem. 5. tag des Monats Junij/anno. 20. 31. ergange/in dem vorigen standt darinne wir vorermelter vrtheil Cassationis gewesen vñ Amptz wegen/vnd nach gestalt der sachen mit vrtheil vnd Recht restituiert Reduciert vnd gesetzt worden. Durch welche yetz angerichts vrtheil Restitutionis et reductionis/vns obgemelte armen partheyen/alle vnser vorerlangte Recht/die vrtheil erklertes vnd publicierter Acht/ erkandte cynsatzung auch gegeben vnd außgangne Executores vñ Executoriales Acht briefe vnd Mandaten wider zü krafft vnd macht komen/vnd vermög derselben auff vnser anruffen/verhünden vnd begeren/durch alle so mit denen ersucht/vmb hilff/schütz/vnd schirm/vnd handthabung angesprochen würden/verholffen hatt sollen vnd müssen werden.

Also seindt auch die Executoriales so auff ergangen vrtheil declarationis Banni dem. 30. tag des Monats Januarij anno 20. im. 31. außgangen/durch nachfolgendt vrtheil Restitutionis. Vñnd nach dem wir Armen wider im vorigen standt gesetzt worden/widerumb in volnkömener krafft vñnd macht gewesen vnd noch sein. Darinne der Brabandischen Schultheiß vñnd Scheffen zü Mastricht/leib hab vnd gütter/vnns Clegern vnd meniglichen zü vnserm behülff erlaubt/vñ darauff dan Eror Chur vnd S. G. vnd allen andern Stenden vñ verwandte des Römischen Reichs ernstlich bei peen der acht darinne der ihenig so dem selbigen gepott zü wider handletten yetz

yez alsdan vnd dan als yez mit der that darinne verfallen sein
soll gepotten worden/ die gedachten Schultheiß vñ Scheffen
des Brabandischen gerichtts zu Mastricht/ für Kay. May.
vnd des Reichs erklerte offenbar Achte zühalten vnd zumei-
den/ in Kay. May. erblichen/ vnd Ewr Chur vñnd Fürsten-
thümben/ Lantschafften/ Graf schafften/ Gepieten/ Gerichtē/
Schlossen/ Stetten/ Märckten/ Dö:ffern/ Höfen/ Hensern/ cr.
mit zū hausen/ höfen/ erzen/ drencken/ enthaltē/ gedulden/ Schü-
zen/ Schirmen/ oder zūbegleitten/ &c. Nach solchs alles vnd
ydes zethun zūgestattē oder zūbenelhen/ weder heymlich nach
offentlich/ in eynigen weg oder schein &c. Sonder yr leib hab
vñnd gütter/ wo die auff wasser oder landt betretten oder be-
funden würden/ auff zühalten/ anzūgreiffen/ wider zūlegen/ zū
arrestiern/ Rechtens darumb zūuerhelffen &c. Vñnd so offte
Ewr Chur vnd f. G. oder andern des Reichs Stende vñ ver-
wandten durch vns Clegern/ oder vñnfern volmechtigen An-
walde/ mit sollichem Executorial/ auch Keyserlichen gebots
briue ersucht würden von Kay. May. vnd des Reichs wegē/
zū solchem getrewen beistande hillff vñnd fürderung zūthun
schuldig.

Wann nün von obgemelter Kay. macht der meynung zū-
gelassen/ was also an der obberürter Achte leib hab vnd gü-
ter fürgenömen oder gehandelt würdet/ das dardurch wider
obgemelte Kay. May. das heylig Reich / noch yemandt an/
derm mit nichten verhandlet/ gefreuel/ nach verwirckt haben
soll/ auch darfür nit gehalten werdē/ nach weiterm inhalt des
selbigen gebots briue vnd Executorial dohin referirende.

Auff welche verkhündte Executorial Achte vnd gebots brie
fe als ein Ersam Rath zū Mastricht/ auch Schultheiß vñnd
Scheffen des Lüttischen gerichtts doselbst domit ersucht/ vnd
innen durch eynen Keyserlichē geschwornen Camerbotten ver-
khündt worden/ haben sie domals als die gehorsame demselbige
gen gebots brieffen zūgeleben/ die peen der Achte zū empflichen

vnd Kay. May. vñ dem Camergericht Mandaten gehorsam
zū sein/auff vnser obgedachten Cleger ansuchen. Vnd nach
dem ein Ersam Rath vñ die ganze gemeynde der Stat Mast-
tricht/vns mit vrtheil vnd Rechte den. 8. May im. 31. jar zür
Executores durch ernante Camerrichter vnd Beyßigern (ver-
mög der Reichs ordnung) verordnet vñ gegeben / dere gemel-
ten Schultheissen vnd Scheffen des Brabandischen gerichtes
zū Mastricht erklerte offenbare Achter hab vnd gütter so viel
in deren gebieten betreten vnd befunden angegriffen vnd vns
Clegern Rechtens darumb verholffen. In die gütter gericht-
lich eyngesetzt vnd innemē lassen. Auch jr gepürlich gelt nach
yres gerichtes geprauch von vnns empfangen/wie dan sie ver-
mög dem Keyserlichen Executorial vnd Mandaten/auch von
Rechts wegen züthun schuldig gewesen.

Diß alles vnd alle vorgeübte handlung vnangesehen/haben
ermelte Burgermeister vñ d ganger Rath der Statt Mast-
tricht ober vnd wider solche außgangen/auch daselbst öffent-
lich auffgeschlagen vnd verthündet Kaiserlichen Executoria-
les vnd gebots briue/vnd zū nit zügeringer verachtung Kay.
May. Camergericht/ sonder dem ganzen Römischen Reich
on vnser verschuldung in oder außserhalbē Rechten/dem. 29.
tag des Monats Marcij yetz lauffende. 37. jar öffentlich anß-
ruffen lassen/das gemelte Schultheiß vnd Scheffen des Bra-
bandischen gerichtes Kay. May. vnd des Reichs erkandte vñ
erklerte offenbare Achter/widerum in die Statt eyngenommen/
vnuerhindert alle vñ ye de vnser fürgethane protestationes bei
jnē enthalten vnd geduldē. Vnd jnen der gereid vñ vngereid
gütter (in welche sie vns vormals gerichtlich eyngesetzt/ vnd
auff vnser erlangten Rechten Execution beschehen) zügestele
werden solten. Daruff auch alsbald der Achter freunde vñ
verwandter eyner/mit namē Adams dams genant / die heuser
so wir in kaaffe vnser vrtheil vnd Rechten / vnd auff deren vñ
Mastricht

Mastricht beschehen Execution eyngehabet / eygens gewalts
mit abschlagung der Schlösser geoffnet vnd die vns abgēd-
men.

Vnd als wir in erfahrung solcher handlung vnd fürnemens
kōnnen haben wir vber das Burgermeister Geschwornen vnd
gantz Rath der Statt Mastricht / vorigē aufgangen Execu-
torial handlungen vnd Reichs Widnungen / vnder dem Tittel
wie auff die Acht procediert werden soll / neben annderm auß-
trückentlich versehen / das keiner auß der Acht on bewilligung
des ihenigen so in darinne erlangt gelassen vnd absoluiert wer-
den soll erinnert. Mit weyterm beger / vns bei Recht vñ der
billigkeit handt zū haben / vñnd die außgehündten vñnd des
Reichs erkleren offenbar Achter (sie hetten sich dan zū vor an
dem hohen löblichen Keyserlichen Camergericht wie Rechte
absoluiert lassen) mit in zū nehmen / do von öffentlich protestirt.

Derhalben so haben wir gedachtem hochlöblichen Keyser-
lichen Camergericht yezundt alle obberürtr handlung neben
anderm klagen fürpracht / dere obberandter Burgermeister
Geschworn Rath vnd gantz Gemeynnd zū Mastricht / yre be-
gangen vbertretung vnd verachtung willen / gemelten Key-
serlichen gebots breuen / mit berürtem der Achter eynnehmen /
geduldet / enthalten / yr eygens gewalts beschehen / Welliches
inen nit gezogen oder gepürt / derhalben die penen in obgemel-
ten Kay. Executorial breue / auch Kay. May. vñ des Reichs
aufgehündten Landtfriden vnd gemeynē Rechten begriffen
verwirckt / vnd mit der that darinne gefallen.

Vnd wir deshalben Clagen / spruch vnd fürderung zū inen
haben / vnd Rechtens notturfstig / vnd darauff vmb Ladung
vnd ander hilff des Rechtens wider obberandten Burgermei-
ster Geschwornen vnd Rath vnd gantz gemeynnd zū Mast-
tricht / oberzelter handlung halb der gestalt / zū sehen vnd zū hō-
ren / in des heyligen Reichs Acht / vnd andere penen des Landt-
fridens vnd gemeynen Rechten gefalle sein / zū sprechen / erkle-

B ren

ren/vnd denunctieren in der bestendigsten formen mit züthey-
len angeruffen vnd gebetten. Vnd aber Camerrichter vñ Bey-
sitzern auff vnser clägliche bitt vnd anruffen die obernante La-
dung wider die von Mastricht allein nhür der sachen halb er-
thent/das sie die Achter haben eynruffen lassen/hausen/höfen/
enthalten vnd gedulden. Aber der gütter gewaltiger entsetzung
ist nit darinne gedacht worden/des wir nit wenig beschwer-
nüß tragen.

Diueil nün solchs wie gemelt zü abbruch vnd verkleyne-
rung des Römischen Reichs/ auch zü vnserm verderblichen
schaden/wider Recht Keyserlich vtheil fürgenomen wirdet/
vñd wir Armen auß oberzelten vrsachen in dieser sachen nit
können oder mögen/am Camergericht vnser ersachung(es be-
schehe dan sonderliche vernehmung) verholffen werden.

Es wollen auch Ewr Chur vnd S. G. beherzigen/gnedig-
lichen erwegen/wie schwer es ist/so wir Armen mit schweren
kosten eyn vtheil am Camergericht erhalte. Vnd darnach der
Camerrichter on beruffung vnser/dasselbig vtheil kün Kaiser-
lich schreiben widerruffet.

Auch wollen Ewr Chur vñd S. G. gnediglichen bedencken/
das die von Mastricht vns mit gelt sampt yre gesandten/ vff
dem Reichstag zü Regenspurg/an Kay. May. vnd E. Chur
vnd S. G. vnd den Stenden abfertige lassen/domals vns hilff
vnd beistandt gethan/vnd darauff Ewr Chur vnd S. G. vnd
die Stende fürbitt bei Kay. May. vnserm aller gnedigsten her-
ren gethan. Vnd so viel an das Camergericht erlangt/das sie
vns widerumb im vorigen standt gesetzt/vnd vermög dersel-
bigen vtheil Restitutionis/haben die von Mastricht als dar
zü verordente vnd gegebne Executores/auch in krafft der Exec-
utoriales vns in aller der Achter hab vñd gütter eyngesetzt/
vnd nün mehr dan zwey jare In possessione vel quast gewesen
Ober das habē die von Mastricht yezundt wider der Reichs
Ordnung vñd verkhündte Executoriales/ die Achter inn die
Statt

Stat eyngenomen / die güter darinne sie vns vormals gericht-
lich eyngesetzt (auch yr gepürlich gelt nach jrs gerichtts prauch
von vnns empfangen) yr eygens gewalts dem auffgerichtten
Landtfriden zü wider / vns abgenomen / vnd dem Aichtern zü-
gestellt. Darzū vns todt zü dingen / auff die lange bann zü-
pringen vndersteen am bettelstab zü dringen / wie sie sich dessen
zū Mastricht offentlich haben hören vnd vernemen lassen.
Wo solchs gestattet so müssen wir Armen sampt dem Rech-
ten jhemerlich vmb das vnser kommen.

Diueil nūn dise sachen dermassen wie nach langes erzelt ge-
schaffen / vnd wir Armen verderbte höchlich vorsorg tragen /
Es möchten die von Mastricht Rō. Kay. May. vnserm aller
gnedigsten herin (diueil dise sachen yr May. als eynem Hertzog
gen vß Brabant seiner May. gericht offen erklerten Aichter vñ
der Statt Mastricht betrifft) Mandaten oder andere schriff-
ten / an das Keyserlich Camergericht außsprünngen / vnns kein
Recht ergeen zū lassen. Wo dan solchs beschehe / vnd das Kai-
serlich Camergericht / solliche Keyserliche briue anneme / vnd
darauff in der sachen stillstünde / würden wir Armen vber vn-
sern erhalten Recht / am bettelstab gewiesen. Wer auch sch-
wer in Teutscher Nation / vnd vnerhört / das ein armer man /
so vrtheil vnd Recht an Kay. May. Camergericht zwoy mal
in eyner sachen mit verderblichem schaden erhalten / das der-
selb zū leetz Rechtloß stehn sollte. Zū dem auch vermög der
Reichs Ordning / dem Kaiserlichen Camergerichte seinen freien
stracken lauff gelassen werdenn soll / das auch der Kaiserlich
Camerichter vnd Beyfizern sich an Kay. Rō. schreiben (so
dem rechtlichen proceß zü verhindernen vnderstünde) nit keren
sollen.

Derhalben so ist an Erwer Chur vnd S. G. vnd gemeyne
Stende des heyligen Römischen Reichs / als lieb vnd hande
haber der Recht vnd gerechtigkeit Teutscher Nation vnser
ganz vnderthenig bitt / die wolle vns Armen verlagten vnd

verlassene/hierjme gnedigst gnediglichen vnd günstiglichen
bevolhen haben/vns bei vnserm erlangten Rechten handtha-
ben/schützen vnnnd schirmen/dem Keyserlichen Camerrichter
vnnnd den Beyßigern beuelhen/vnns Armen gegen denen von
Mastricht vnd den anhangeren/fürderlichs vnuerzüglichs vñ
vnd schlemmig Rechtens züuerhelffen/sich im solchen Kay.
König: noch anderm schreiben wider ains vorhanden odder
noch außbrechten vnd yre gnaden vnd gunsten zü kere nit ver-
hindern zülaffen/domit wir Armen widerumb zü vnserem
(dan wir alle vnser vnd vnser khinder narung an diese sach ge-
hangen) kómen mógen/vnnnd auch das Rómisch Reich bei
yre Inhabe on schmelerung pleibe. Das wollen wir vmb
Ewr Chur vnd S. G. mit vnserm armen andechtigen gebette
gegen Gott dem Almechtigen schöpffer hymels vnd der erden/
gern verdienen/vnd zü bitten in langwiriger vermógenlicher
gesuntheit vñ gnadenreicher Regierung/zü löblicher merung
vnd Nützlichen auffgang des ganzen Rómischen Reichs/
mit oberwindung aller widerwertigē/alles zü heylsamem trost
nach dieser zeit die ewige hymelische freud zübesitzen. Vnnnd
bitten Ewr Chur vnd S. G. gnedige vnd tröstige antwort.

Ewr Chur vnd S. G. vnd
gemeyne Stenden des heyl-
ligen Rómischen Reichs.

Armen vnderthanigen

Dionisius Vrentz vonn
Mastricht/vnd Heylwige
sein Eheliche haußfrawe.